

Die Presse → Mehr aktuelle Stellenanzeigen ab **Seite K8**

# Karrierieren

SEITE K1 /// SAMSTAG & SONNTAG, 13./14. FEBRUAR 2010 /// DIEPRESSE.COM/KARRIEREN

BALKAN CASE CHALLENGE

Neue Serie: Studierende aus zwölf Ländern arbeiten miteinander und bauen so Vorurteile ab und Karrierenetzwerke auf **Seite K5**

iv future

INDUSTRIE ist  
VERANTWORTUNG –  
INDUSTRIE gestaltet ZUKUNFT

www.iv-future.at



ZUGMANN

VON JOHANNA ZUGMANN

## Die Grenzen der Flexibilisierung

**Chefs haben Angst vor Kontrollverlust.**

„Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen, ist nur möglich mit einem ‚dicht geknüpften Helfernetzwerk und/oder einem verständnisvollen Arbeitgeber. 79 Prozent der Frauen und 68 Prozent der Männer würden gerne flexible Arbeitszeiten in Anspruch nehmen, ergab nun eine veröffentlichte Studie der Personalmanagement-Beratung Hewitt. Laut Studienegebnissen zeigen drei Viertel der HR-Verantwortlichen und 46 Prozent der Führungskräfte Problembewusstsein. Sie sind sogar der Meinung, dass flexible Arbeitsbedingungen ein erfolgreiches Unternehmensinstrument darstellen.“

Aber was ist mit den Übrigen? Die verlassen sich offenbar darauf, dass die Wechselfreudigkeit und damit die Mitarbeiterfluktuation im krisenbedingten Unsicherheitszeitalter ohnehin dramatisch sinken. Laut Hewitt Associates verzichten sie damit auf eine Win-win-Situation: Arbeitnehmer, die Zeitsouveränität gewinnen, sind motivierter und leistungsfähiger. Darüber hinaus können flexible Arbeitsbedingungen bei der Arbeitgeberwahl ein wichtiges Auswahl- und Entscheidungskriterium sein und damit dem Recruiting Rückenwind verschaffen.

Warum 61 Prozent der Unternehmen Vorbehalte gegenüber flexiblen Arbeitszeiten anmelden? Sie fürchten, dass diese das Arbeitsvolumen der Mitarbeiter reduzieren. Mit 37 Prozent mehr als ein Drittel der Befragten setzt die Flexibilisierung gleich mit einem Defizit an Führungs- und Einflussmöglichkeit.

Generation Facebook angepasst: In einem von drei Unternehmen feiert demnach das längst togsagte „Command-&-control-Zeitalter“ fröhliche Urständ!

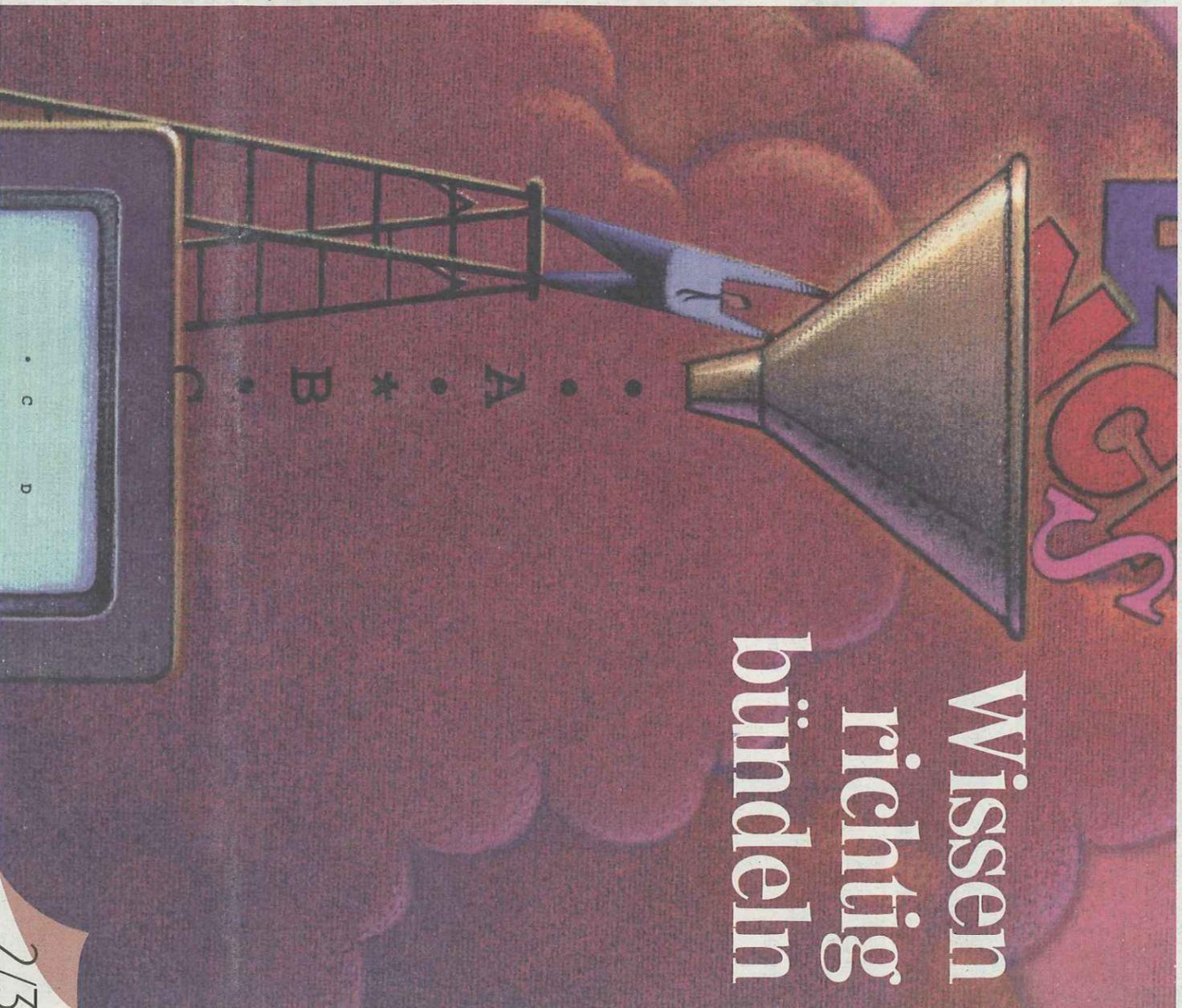
E-Mail an:

johanna.zugmann@diepresse.com

### In dieser Ausgabe

**WU-Alumni-Entrepreneur 2009.** Der Absolventenverband sucht innovative Unternehmer ..... **Seite K4**

**Fokus Finanzmanagement.** Welche Jobchancen warten in Banken, Versicherungen und Im Controlling? ..... **Seiten K6 und K7**  
**Bildung.** Fokus: Bildung International ..... **Seiten K17 und K18**



Wissen  
richtig  
bündeln

2/3

**Expertenkarriere.** Personalentwicklung, die nur auf Managementnachwuchs fokussiert, ist längst passé. Es lebe die Karriereleiter Fachlaufbahn.

## Leiter Konzerncontrolling (m/w)\* International agierender Baukonzern

Als eines der marktführenden Unternehmen der österreichischen Bauindustrie bieten wir unseren Kunden das volle Leistungsspektrum in allen baurelevanten Themenstellungen. Effizienz, dezentrale Organisationsstrukturen, eine hervorragende internationale Infrastruktur sowie fachspezifisches Know-how kennzeichnen unsere Arbeitsweise und erlauben eine optimale Realisierung nationaler und internationaler Projekte. Für die Leitung der Stabstelle Konzerncontrolling suchen wir eine einschlägig erfahrene Führungskraft (m/w) mit Erfahrung in der Bauindustrie.

Direkt unter dem CFO agieren Sie konzernübergreifend für die strategische Holding und koordinierend mit den operativen Einheiten für die Teilkonzerne. Sie führen teamorientiert das Kompetenzzentrum an der Konzernspitze, schaffen und vereinheitlichen Strukturen für ein konzernweites Controlling und stellen optimale Abläufe im Berichtswesen sicher. Ein weiterer Meilenstein Ihrer Tätigkeit ist die Begleitung der SAP-Einführung im Bereich Controlling. Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium und sind in der Bauindustrie erfahren. Sie weisen umfassende Controlling-Kenntnisse auf und blicken auf mehrjährige Erfahrung in Führungspositionen zurück. Für eine enge abteilungsübergreifende Zusammenarbeit verfügen Sie zusätzlich über hervorragendes Wissen im internationalen Rechnungswesen. Ausgezeichnete analytische Fähigkeiten setzen wir ebenso voraus wie eine sozial-kommunikative Komponente. Persönlich erwarten wir ein hohes Ausmaß an Durchsetzungsfähigkeit, Belastbarkeit und Führungsstärke.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Foto an Frau Dr. Helga Rantasa, die Ihnen unter der DW 31 gerne für Fragen zur Verfügung steht.

DR RANTASA

C O N S U L T I N G

**Wettbewerb.** Vorurteile überwinden und gemeinsam etwas erarbeiten – das ist das Ziel der Balkan Case Challenge. Internationale Karrierechancen inklusive.

VON NIKOLAUS KOLLER

# Zukunft gemeinsam gestalten



Fotos: (2) Reza Weidl

Wie sehr Hass, Stereotype und Krieg während der letzten Jahrzehnte das Bild des Balkan geprägt hatten, thematisierte Biljana Srbijanovic in ihrer Rede „The Balkans – A Future in Present Tense“ (zu Deutsch „Der Balkan – eine Zukunft in der Gegenwart“), anlässlich der Eröffnungsvorveranstaltung des Finals der letztjährigen Balkan Case Challenge (BCC). Die serbische Dramatikerin übte sich vor den mehr als 140 handverlesenen Studierenden aus den verschiedenen Ländern der Region bewusst in Provokation: Montenegro würde nachgesagt, keine Serben zu mögen. Diese wiederum hätten massive Probleme im Umgang mit Kroaten – Klischees wie diese würden das meist negative Bild vieler Menschen über den Balkan prägen, so Srbijanovic.

„Das Resümee der Rede war aber, dass die Zukunft der Region nur gemeinsam gestaltet werden kann“, sagt Jasmin Moser, Projektmangerin der BCC beim Organisationsrat WUS Austria: „Damit

hat Srbijanovic genau die Zielsetzung der Balkan Case Challenge getroffen.“ Wie bunt, lebendig und dynamisch die nachfolgenden Generationen der Region seien, hätte man während des BCC-Finales in Wien letzten Sommer sehen können. Die Vorurteile, die Srbijanovic angesprochen hat, erwiesen sich als haltlos. „Die Teilnehmer haben in multikulturellen Teams oft bis spät in die Nacht gemeinsam gearbeitet“, sagt Moser. „Das ist der Geist der BCC.“

Model European Council und arbeitet für den United Nations Population Fund in Bosnien und Herzegowina. Der Model European Council ist eine von vier Disziplinen, in denen die Finalisten antreten können. Neben diesem Wettbewerb stellen die Teilnehmer ihre Qualifikationen noch in der reichen Wirtschaft, Informations- und Kommunikationstechnologie sowie im Rahmen eines Law Moot Court unter Beweis. Die Sieger sowie die Gewinerteams werden von einer hochkarätigen Jury ausgewählt, die aus 50 Mitgliedern von Universitäten und internationalen Unternehmen besteht.



» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichsten nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

» Die BCC ist ein Zusammentreffen gleich gesinnter jugendlicher mit unterschiedlichen nationalen und ethnischen Hintergründen. «

Der zweite Teil der Serie erscheint am Wochenende vom 27. und 28. Februar in den »Karrieren«.

Diese Serie wurde von der »Presse«-Redaktion unabhängig gestaltet. Sie ist mit finanzieller Unterstützung der Österreichischen Erziehungszusammenarbeit möglich geworden.

www.diepresse.com/karriere

Die BCC erfreut sich großen Zuspruchs: Etwa 2000 Studierende registrieren sich jedes Jahr, um an dieser „Challenge“ teilzunehmen. Der Wettbewerb richtet sich vor allem an angehende Juristen, Betriebswirte, Informatiker, Politikwissenschaftler sowie Studierende verwandter Richtungen. Die Teilnehmer dürfen zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht älter als 28 Jahre sein und sollten möglichst bereits am Ende ihrer Studien stehen. Bewerber können sich alle Studierenden, die an einer Universität in dieser Region inskribiert sind.

Dazu zählen die zwölf Länder der Österreicher, Albanien, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, der Kosovo, Mazedonien, Moldau, Montenegro, Rumänien, Serbien sowie Slowenien. „Hinzu kommen noch Gäste aus dem Oman, die beim Wettbewerb außer Konkurrenz antreten“, sagt Moser. Aus dieser großen Zahl an Bewerbern werden die 400 Besten eingeladen, um sich in den nationalen Vorausselektionen zu messen. Auf deren Gewinner wartet Großes: 142 Talente sind es dann, die zum internationalen Finale nach Wien geladen werden. „Die

Model European Council und arbeitet für den United Nations Population Fund in Bosnien und Herzegowina. Der Model European Council ist eine von vier Disziplinen, in denen die Finalisten antreten können. Neben diesem Wettbewerb stellen die Teilnehmer ihre Qualifikationen noch in der reichen Wirtschaft, Informations- und Kommunikationstechnologie sowie im Rahmen eines Law Moot Court unter Beweis. Die Sieger sowie die Gewinerteams werden von einer hochkarätigen Jury ausgewählt, die aus 50 Mitgliedern von Universitäten und internationalen Unternehmen besteht.



## ÖBB-Infrastruktur AG Ausschreibung Vorstand Anlagenservice und Dienstleistung

Das Präsidium des Aufsichtsrates der ÖBB-Infrastruktur AG gibt bekannt, dass entsprechend den Bestimmungen des Stellenbesetzungsgesetzes, BGBl. I Nr. 26/1998, eine Vorstandsposition „Anlagenservice und Dienstleistung“ zur Ausschreibung gelangt.

- Basierend auf §§ 31 ff Bundesbahngesetz idGF bestehen die Hauptaufgaben des Vorstandsmitglieds in den gemeinsam mit den anderen Vorstandsmitgliedern wahrzunehmenden Aufgaben der
- Umsetzung und Weiterentwicklung der Unternehmensstrategie
- Wahrnehmung der Schnittstellenfunktion zu allen Konzernbereichen
- Abstimmungsprozess mit der Muttergesellschaft.

- Für die Vorstandsposition „Anlagenservice und Dienstleistung“ liegt der Schwerpunkt insbesondere auf
- Ausrichtung des Bereiches „Anlagen Services“ zu einem effizienten Dienstleister mit den Schwerpunkten Inspektionen, Wartung, Entstörung und Instandhaltung der Eisenbahninfrastruktur sowie die Erbringung von Leistungen im Bahnbau
- Strategische Führung von internen Beteiligungen, insbesondere „Rail Equipment“ und „Mungos Sicher & Sauber“.

Entscheidend für die erfolgreiche Bewältigung der Aufgaben werden folgende im bisherigen beruflichen Werdegang nachgewiesene Erfahrungen/Kernkompetenzen sein:

- Mehrjährige Erfahrung in einer leitenden Führungsposition in einem österreichischen oder internationalen Großunternehmen
- Erfolgreicher Abschluss eines Hochschulstudiums oder gleichwertige Erfahrungen/Kennnisse
- Umfangreiches betriebswirtschaftliches Know-how
- Überzeugende Führungspersönlichkeit im Innen- und Außenverhältnis mit Gestaltungskraft
- Verbindung von fachlicher Kompetenz, strategischem und kundenorientiertem Denkvermögen
- Hohe soziale Kompetenz und die Fähigkeit MitarbeiterInnen zu motivieren
- Durchsetzungsfähigkeit.

Die Bewerber/Innen müssen weiters über ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse verfügen.



## ÖBB-Infrastruktur AG Ausschreibung Vorstand Finanzen und Services

Das Präsidium des Aufsichtsrates der ÖBB-Infrastruktur AG gibt bekannt, dass entsprechend den Bestimmungen des Stellenbesetzungsgesetzes, BGBl. I Nr. 26/1998, eine Vorstandsposition „Finanzen und Services“ zur Ausschreibung gelangt.

- Basierend auf §§ 31 ff Bundesbahngesetz idGF bestehen die Hauptaufgaben des Vorstandsmitglieds in den gemeinsam mit den anderen Vorstandsmitgliedern wahrzunehmenden Aufgaben der
- Umsetzung und Weiterentwicklung der Unternehmensstrategie
- Wahrnehmung der Schnittstellenfunktion zu allen Konzernbereichen
- Abstimmungsprozess mit der Muttergesellschaft.

- Für die Vorstandsposition „Finanzen und Services“ liegt der Schwerpunkt insbesondere auf
- Gesamtverantwortung für Budgetierung und Bilanzierung der Gesellschaft sowie der zu konsolidierenden Tochtergesellschaften (Teilkonzern ÖBB-Infrastruktur AG)
- Gesamtverantwortung für das Rechnungswesen und die eingesetzten Systeme
- Controlling des Einsatzes der öffentlichen Mittel
- Shared Services (z. B. Recht, Einkauf).

Entscheidend für die erfolgreiche Bewältigung der Aufgaben werden folgende im bisherigen beruflichen Werdegang nachgewiesene Erfahrungen/Kernkompetenzen sein:

- Mehrjährige Erfahrung in einer leitenden Führungsposition in einem österreichischen oder internationalen Großunternehmen
- Erfolgreicher Abschluss eines Hochschulstudiums oder gleichwertige Erfahrungen/Kennnisse
- Ausgezeichnete Kenntnisse im Bereich Finanzierung und Bilanzierung, insbesondere im Hinblick auf die international geltenden Rechnungslegungsvorschriften und die EU-rechtlichen Bestimmungen
- Umfangreiches betriebswirtschaftliches Know-how
- Überzeugende Führungspersönlichkeit im Innen- und Außenverhältnis mit Gestaltungskraft
- Verbindung von fachlicher Kompetenz, strategischem und kundenorientiertem Denkvermögen
- Hohe soziale Kompetenz und die Fähigkeit MitarbeiterInnen zu motivieren
- Durchsetzungsfähigkeit.

Die Bewerber/Innen müssen weiters über ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse verfügen.



## ÖBB-Infrastruktur AG Ausschreibung Vorstand Betriebsführung

Das Präsidium des Aufsichtsrates der ÖBB-Infrastruktur AG gibt bekannt, dass entsprechend den Bestimmungen des Stellenbesetzungsgesetzes, BGBl. I Nr. 26/1998, eine Vorstandsposition „Betriebsführung“ zur Ausschreibung gelangt.

- Basierend auf §§ 31 ff Bundesbahngesetz idGF bestehen die Hauptaufgaben des Vorstandsmitglieds in den gemeinsam mit den anderen Vorstandsmitgliedern wahrzunehmenden Aufgaben der
- Umsetzung und Weiterentwicklung der Unternehmensstrategie
- Wahrnehmung der Schnittstellenfunktion zu allen Konzernbereichen
- Abstimmungsprozess mit der Muttergesellschaft.

- Für die Vorstandsposition „Betriebsführung“ liegt der Schwerpunkt insbesondere auf
- Betriebsführung auf dem Schienennetz des ÖBB-Konzerns und der dafür notwendigen Supportleistungen (Produktion, Eisenbahn)“
- Strategieentwicklung der für die Betriebsführung notwendigen Systeme
- Diskriminierungsfreier Zugang zum Netz inklusive Kapazitätsmanagement, Fahrplanelstellung und Trassenvergabe
- Infrastrukturkapazitätssteuerung und Bauwerksplanung
- Technische Betriebsführung insbesondere Steuerung des Traktionsstromnetzes
- Strategische Führung der IT- und Telekommunikations.

Entscheidend für die erfolgreiche Bewältigung der Aufgaben werden folgende im bisherigen beruflichen Werdegang nachgewiesene Erfahrungen/Kernkompetenzen sein:

- Mehrjährige Erfahrung in einer leitenden Führungsposition in einem Eisenbahnunternehmen, Betriebsführung in einem
- Erfolgreicher Abschluss eines Hochschulstudiums oder gleichwertige Erfahrungen/Kennnisse
- Technische Ausbildung
- Betriebswirtschaftliches Know-how
- Überzeugende Führungspersönlichkeit im Innen- und Außenverhältnis mit Gestaltungskraft
- Verbindung von fachlicher Kompetenz, strategischem und kundenorientiertem Denkvermögen, strategische Stärke verbunden mit operativem Umsetzungsvermögen
- Hohe soziale Kompetenz und die Fähigkeit MitarbeiterInnen zu motivieren
- Durchsetzungsfähigkeit.

Die Bewerber/Innen müssen weiters über ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse verfügen.